

Treppauf, Treppab

Damit man nicht die Wände hochgehen muss, gibt es Treppen. Ohne sie kämen Bewohner eines mindestens einstöckigen Hauses nicht in die obere Etage. Nüchtern gesagt: Da, wo der Architekt ein Loch gelassen hat, wird eine Steighilfe eingebaut. Für Frank Steffen, der Treppen aus Naturstein baut, ein falscher Zugang zu Treppen. Seine Erfahrung: „In manchen Entwürfen wird so lieblos mit dem Thema Treppe umgegangen, der Platz dafür so klein gelassen, dass es fast unmöglich ist, eine bequeme Treppe einzubauen.“ Bequem bedeutet, dass die Tritthöhe und die Breite jeder Stufe fallsicher zum Begehen einladen. Bei Wendeltreppen muss auf den Radius geachtet werden, die Ecken dürfen nicht zu spitz, die Stufen nicht zu schmal und die Steigung nicht zu steil sein. Bei allen handwerklichen Überlegungen ist eine Treppe mehr als eine Steighilfe. Thomas Schultz, Architekt, nutzt Treppen in sei-

nen Objekten als gestalterisches Element: „Eine Treppe muss wie ein Möbelstück behandelt werden. Sie muss zum Gesamteindruck des Hauses oder der Wohnung passen.“ Er mag klare Formen und Material, dem man ansieht, dass es benutzt wird. Das Material, aus dem Treppen gebaut werden, ist vielfältig. Edelstahl als Trägermaterial oder für Handläufe, Holz, Naturstein, Stahl oder Sichtbeton lassen sich kombinieren oder wirken als alleinige Grundlage. Thomas Schultz: „Ideal finde ich es, wenn nicht die Statik im Vordergrund steht, sondern klare Formen.“ In einer Treppe verdichtet sich der Wohnstil eines Hauses. Ob verspielt oder nüchtern, ob Holz oder ein kaltes Material benutzt wird, ob mutig Neues ausprobiert wird oder die Treppe praktisch als Stauraum dient, das Bild einer Treppe öffnet Phantasien über die Wohnwelt der Menschen, die dort zu Hause sind.

Foto: Ulla Frenn Foto: Helmut Gertler

Foto: Metall & Gestaltung, Holzkunst



Hier schraubt sich die Treppe in die Höhe, spielt mit dem Schwung des Handlaufs und hat an Details nicht gespart. Die Aussparung des Trägers sind teilweise figürlich gestaltet.



Eine Treppe aus gelasterten Stahlwangen, Filigran. Der Handlauf aus Edelstahl, die Stufen aus Sandstein. Der schlichte Flur bekommt damit Gestalt.

Foto: Metall & Gestaltung, Holzkunst

ELEKTRISCHE GALERIE- UND BODENTREPPEN

... ganz einfach per Knopfdruck!

- vollautomatisch bedienbar
- per Fernbedienung
- von oben und unten



- hergestellt aus Massiv-Buchenholz
- stabil wie eine fest eingebaute Treppe
- maßgenau und individuell angepasst



ELDA Treppen GmbH
Am Exer 27
D-38302 Wolfenbüttel
Tel. 05331/857855
mail@elda-treppen.de

HERBST 2010

EXKLUSIVE

WOHNWELTEN

Ein Produkt des Braunschweiger Zeitungverlages - Schutzgebühr 4,50 Euro

FÜR SIE KOSTENLOS

*Herrlicher
Herbst*



TOLLE TECHNIK
Das intelligente Haus

HOME OFFICE
Schöne neue Arbeitswelt